

Express-Zertifikate

Bei Express-Zertifikaten besteht während der Laufzeit mehrmals die Chance auf eine vorzeitige Rückzahlung zu einem vorab definierten Auszahlungspreis. Der Basiswert muss dafür am Stichtag auf oder über dem festgesetzten Auszahlungslevel notieren.

Notiert der Basiswert unter dem definierten Auszahlungslevel, verlängert sich die Laufzeit um eine weitere Periode und der mögliche Auszahlungspreis steigt.

Klassifikation des Zertifikate Forum Austria: **Anlageprodukte** ohne Kapitalschutz

- Als **Basiswert** für ein Express-Zertifikat dient in der Regel eine Aktie oder ein Index.
- Beim Express-Zertifikat setzt sich die **Laufzeit** aus mehreren Laufzeitperioden, üblicher Weise sind das Jahreszeiträume, zusammen. Die minimale Laufzeit ist der Zeitraum bis zum ersten periodischen (meist: Jährlichen) Bewertungstag und die maximale Laufzeit reicht bis zum Letzten Bewertungstag (beziehungsweise dem jeweiligen Rückzahlungstermin) des Zertifikats.
- Das **Auszahlungslevel** ist jene Kursschwelle, die für eine (vorzeitige) Rückzahlung maßgeblich ist: Schließt der Kurs des Basiswerts an einem Bewertungstag auf oder über dem Auszahlungslevel, endet die Laufzeit vorzeitig und es kommt zur Rückzahlung.
- Der **Auszahlungspreis** steht für jenen Betrag, zu dem das Express-Zertifikat am jeweiligen (vorzeitigen) Rückzahlungstermin zurückgezahlt wird.
- Die **Barriere** ist jene Kursschwelle des Basiswerts, die weder berührt noch unterschritten werden sollte. Bei Express-Zertifikaten von Raiffeisen wird die Barriere ausschließlich am Letzten Bewertungstag mit dem Schlusskurs des Basiswerts verglichen: Ist die Barriere am Stichtag verletzt, erfolgt die Auszahlung am regulären



Sie wollen früher am Ziel sein?
Die Kombination aus
interessantem Ertrag in stabilen
Marktphasen mit der Chance
auf eine vorzeitige Rückzahlung
ist die Besonderheit von
Express-Zertifikaten.

Laufzeitende des Express-Zertifikats eins zu eins entsprechend der Basiswertentwicklung oder durch Lieferung von Aktien („physische Lieferung“) und ist somit niedriger als der investierte Nominalbetrag. Nahe der Barriere kann es auch während der Laufzeit zu überproportionalen Kursbewegungen des Zertifikats kommen.

Express-Zertifikate

Per Express früher am Ziel

Die Idee dahinter

Der Wunsch zahlreicher Investor:innen lautet: kurze Laufzeit, attraktive Rendite. Mit Express-Zertifikaten können Anleger:innen dieses Ziel verfolgen. Ein seitwärts laufender beziehungsweise leicht steigender Basiswertkurs ist für eine vorzeitige Rückzahlung mit attraktivem Ertrag ausreichend. Zudem sind Express-Zertifikate mit einem zusätzlichen Sicherheitsmechanismus zum Laufzeitende ausgestattet (Barriere) – dadurch entsteht der Teilschutz für das eingesetzte Kapital.

Damit passt das Express-Zertifikat für jene Anleger:innen, die von einer stabilen oder leicht steigenden Marktphase ausgehen. Tritt das erwartete Marktszenario ein, hat der/die Anleger:in aufgrund der vorzeitigen Rückzahlung das eingesetzte Kapital rasch wieder zur Verfügung. Gleichzeitig konnte während der Seitwärtsphase eine solide Rendite erzielt werden. Eine Variante von Express-Zertifikaten sind sogenannte Stufen Express-Zertifikate. Diese ermöglichen selbst bei leicht fallenden Basiswertkursen attraktive Erträge.

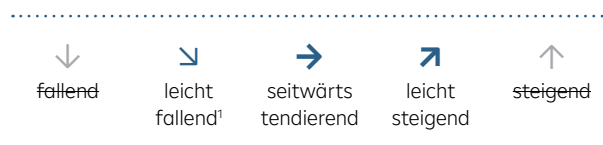
Grundsätzliche Funktionsweise

Bei einem Express-Zertifikat wird zu Laufzeitbeginn, am Ersten Bewertungstag, der Schlusskurs des Basiswerts als Startwert festgehalten und die Barriere ermittelt. Ebenso wird das sogenannte Auszahlungslevel fixiert, welches in der Regel dem Startwert entspricht. Diese Kursschwelle ist für eine vorzeitige Rückzahlung des Express-Zertifikats maßgeblich.

Während der Laufzeit gibt es periodisch Bewertungstage. An jedem dieser Stichtage wird der Schlusskurs des Basiswerts mit dem Auszahlungslevel verglichen:

- Liegt der Schlusskurs des Basiswerts auf oder über dem Auszahlungslevel, kommt es zur vorzeitigen Rückzahlung des Zertifikats zu dem zu Laufzeitbeginn definierten Auszahlungspreis. Die Laufzeit des Zertifikats endet somit vorzeitig.

Express-Zertifikate sind speziell für folgende Marktentwicklung des Basiswerts geeignet:



1 ... siehe Produktvariante Stufen Express-Zertifikat

- Notiert der Basiswert unter dem Auszahlungslevel, verlängert sich die Laufzeit automatisch um eine weitere Periode, beispielsweise ein weiteres Jahr, wobei der mögliche Auszahlungspreis – und die damit einhergehende Ertragschance – jeweils steigt (z.B. 1. Jahr 10 %, 2. Jahr 20 %, 3. Jahr 30 % etc.). Das bedeutet: Je länger die Laufzeit, desto höher ist der entsprechende Auszahlungspreis.

Ist es bis zum regulären Laufzeitende nicht zu einer vorzeitigen Rückzahlung gekommen und liegt der Basiswert auch am Letzten Bewertungstag unter dem Auszahlungslevel, wird ein zusätzlicher Sicherheitsmechanismus aktiv: die Barriere. Dann wird der Schlusskurs des Basiswerts mit der Barriere verglichen:

- Notiert der Basiswert über der Barriere, wird am Rückzahlungstermin der Nominalbetrag zu 100 % zurückgezahlt.
- Liegt der Kurs des Basiswerts auf oder unter der Barriere, erfolgt die Rückzahlung entsprechend der Basiswertentwicklung (prozentuelle Entwicklung des Basiswerts vom Startwert bis zum Schlusskurs am Letzten Bewertungstag). Ist der Basiswert eine Aktie, erfolgt die Rückzahlung meist als Aktienlieferung. In beiden Fällen entsteht für Anleger:innen hierdurch ein Verlust.

Nähere Informationen zur Aktienlieferung sind im Beispiel 2 erläutert.

Beispiel 1: Express-Zertifikat auf einen Index

Ben investiert 1.000 Euro in ein Express-Zertifikat mit folgenden Kennzahlen:

Basiswert	XY-Index
Laufzeit des Express-Zertifikats	1 bis 5 Jahre
Emissionspreis	100 %
Startwert = Schlusskurs des Index	3.000 Punkte
Barriere	60 % (entspricht 1.800 Punkte)
Bewertungstage	jährlich

Laufzeit	Auszahlungslevel	Auszahlungspreis
1. Jahr	100 %	107 %
2. Jahr	100 %	114 %
3. Jahr	100 %	121 %
4. Jahr	100 %	128 %
5. Jahr	100 %	135 %

Die minimale Laufzeit des Zertifikats beträgt somit ein Jahr, die maximale Laufzeit beläuft sich auf fünf Jahre. Die Renditechance liegt zwischen 7 % und 35 %. Das Auszahlungslevel von 100 % ist über die Laufzeit konstant. Das bedeutet: Um eine (vorzeitige) Rückzahlung in Höhe des jeweiligen Auszahlungspreises auszulösen, muss der Index an einem der Jährlichen Bewertungstage im Vergleich zum Startwert unverändert notieren oder gestiegen sein.

Annahme 1A: Die Laufzeit endet VORZEITIG nach zwei Jahren.

→ Nach einem Jahr notiert der Index bei 2.880 Indexpunkten. Der Index notiert also unter dem Auszahlungslevel. Somit verlängert sich die Laufzeit um ein weiteres Jahr.

→ Nach zwei Jahren notiert der Index bei 3.045 Indexpunkten. Der Index notiert also über dem Auszahlungslevel. Die vorzeitige Rückzahlung tritt ein:

Ben erhält am vorzeitigen Rückzahlungstermin 1.140 Euro ausbezahlt.

→ Die erzielte Rendite entspricht – bezogen auf den Emissionspreis – 14 % in zwei Jahren.

Annahme 1B: Das REGULÄRE Laufzeitende von fünf Jahren wird erreicht.

→ Am ersten, zweiten, dritten und vierten Jährlichen Bewertungstag notiert der Index unter dem Auszahlungslevel. Somit läuft das Zertifikat bis zum fünften und zugleich Letzten Bewertungstag.

→ Am fünften und Letzten Bewertungstag wird der Index-Schlusskurs wiederum mit dem Auszahlungslevel verglichen, wobei eines der folgenden Szenarien eintritt:

- **Szenario 1:** Index notiert AUF/ÜBER dem Auszahlungslevel von 3.000 Punkten
→ Die Rückzahlung erfolgt in Höhe des Auszahlungspreises von 135 %, dies bedeutet 35 % Rendite in fünf Jahren.

Ben erhält eine Auszahlung in Höhe von 1.350 Euro.

- **Szenario 2:** Index notiert UNTER dem Auszahlungslevel von 3.000 Punkten
→ Der Index-Schlusskurs wird zusätzlich mit der Barriere verglichen.

2A: Index-Schlusskurs ÜBER der Barriere

→ Das Express-Zertifikat wird zum Nominalbetrag von EUR 1.000 zurückgezahlt.

Ben generiert weder Ertrag noch Verlust.

2B: Index-Schlusskurs AUF/UNTER der Barriere

→ Die Auszahlung am Rückzahlungstermin erfolgt entsprechend der Indexentwicklung.

Ben erhält zum Beispiel:

Index-Stand	Δ Wertentwicklung	Rückzahlung
1.800 Punkte	- 40 %	EUR 600
1.500 Punkte	- 50 %	EUR 500
900 Punkte	- 70 %	EUR 300

Beispiel 2: Physische Lieferung von Aktien

Basiswert	XZ-Aktie
Laufzeit des Express-Zertifikats	1 bis 5 Jahre
Nominalbetrag	EUR 1.000
Startwert = Schlusskurs der Aktie	EUR 20
Auszahlungslevel	100 % vom Startwert = EUR 20
Barriere	60 % vom Startwert = EUR 12
Bewertungstage	jährlich

$$\text{Nominalbetrag} / \text{Startwert} = \text{Anzahl der Aktien}$$

$$\text{EUR 1.000} / \text{EUR 20} = 50 \text{ Stück}$$

Tritt am Laufzeitende eine physische Aktienlieferung ein, so entspricht dies also 50 Stück der XZ-Aktie pro EUR 1.000 Nominalbetrag.

Angenommen, die Aktie notiert am ersten, zweiten, dritten und vierten Bewertungstag unter dem Auszahlungslevel von EUR 20 und der Schlusskurs am fünften und Letzten Bewertungstag ...

- ... liegt bei EUR 14 – und somit ÜBER der Barriere:
 - Die Rückzahlung des Express-Zertifikats erfolgt zum Nominalbetrag von EUR 1.000.
- ... liegt bei EUR 11 – und somit UNTER der Barriere:
 - Pro Nominalbetrag werden 50 XZ-Aktien in das Wertpapierdepot der Anleger:innen gebucht.

Produktvariante

▪ **Stufen Express-Zertifikat**

Beim Stufen Express-Zertifikat ist das zu Laufzeitbeginn definierte Auszahlungslevel nicht konstant, sondern sinkt mit jeder weiteren Laufzeitperiode.

Das macht Express-Zertifikate dieses Typs auch für mäßig fallende Marktphasen attraktiv. Die Steigerung des Auszahlungspreises erfolgt ebenso pro Laufzeitperiode, jedoch nicht im gleichen Ausmaß wie beim „normalen“ Express-Zertifikat. Anleger:innen akzeptieren mit der höheren Wahrscheinlichkeit einer vorzeitigen Rückzahlung eine etwas geringere Renditechance.

Was bedeutet Aktienlieferung?



Express-Zertifikate von Raiffeisen mit Aktie als Basiswert sind in der Regel mit physischer Aktienlieferung ausgestattet. Das bedeutet, dass Zertifikate-Anleger:innen zu Aktionär:innen werden, wenn folgende Bedingung zutrifft:

Wurde keine vorzeitige Rückzahlung ausgelöst und notiert die zugrundeliegende Aktie am Letzten Bewertungstag auf oder unter der Barriere, erhalten Anleger:innen Aktien ins Wertpapierdepot gebucht.

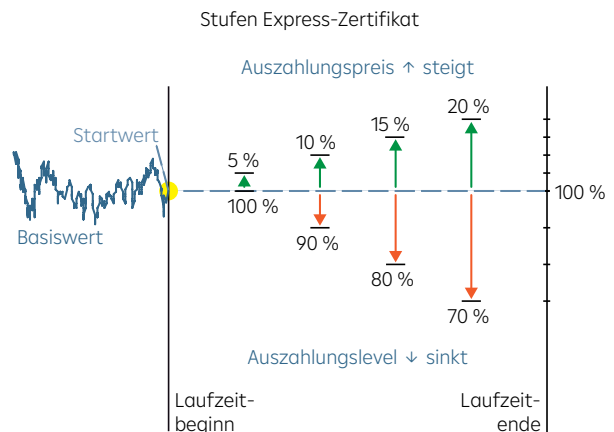
Wie viele Aktien das potenziell sind, steht bereits am Laufzeitbeginn des Express-Zertifikats fest:

$$\text{Anzahl der Aktien} = \text{Nominalbetrag} / \text{Startwert}$$

Hierbei ergeben sich in der Praxis meist keine ganzen Aktien-Stückzahlen, jedoch sind nur ganze Aktien handelbar. Deshalb wird der Marktwert des darüber hinausgehenden Bruchteils ausbezahlt:

$$\text{Barausgleich} = \text{Bruchteil} \times \text{Aktienchlusskurs am Letzten Bewertungstag}$$

Der Wert der gelieferten Aktien wird unter dem Nominalbetrag des Express-Zertifikats liegen.

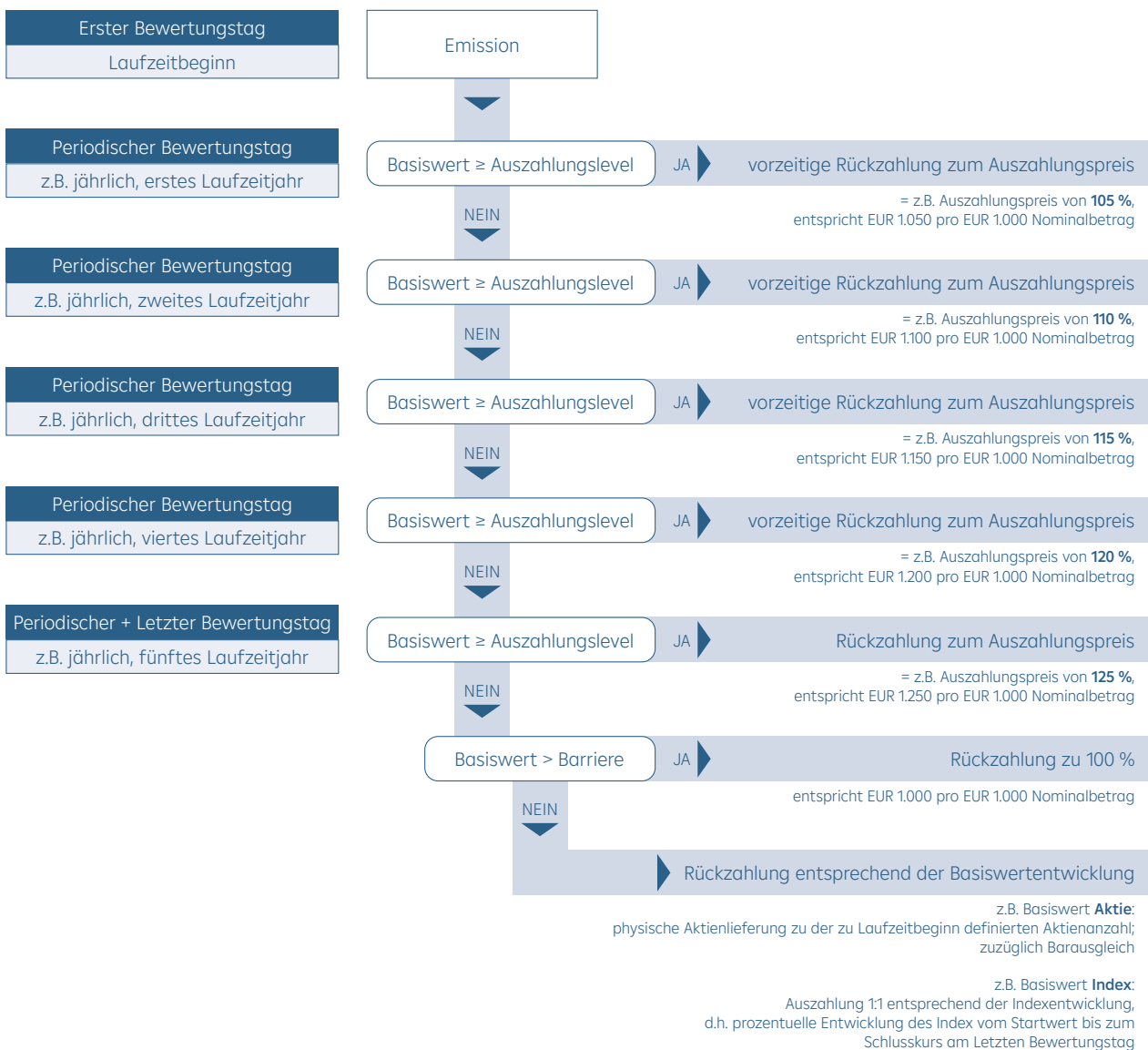


Express-Zertifikate im Zeitverlauf

Mögliche Szenarien während der Laufzeit eines Express-Zertifikats zeigt folgende Darstellung.

Annahmen – als exemplarische Ausstattung für das Express-Zertifikat wird angenommen:

- Laufzeit mindestens 1 bis maximal 5 Jahre
- Startwert Aktien-Schlusskurs am Ersten Bewertungstag = 100 %
- Auszahlungslevel 100 %, Jährliche Bewertungstage
- Barriere 60 % des Startwerts, Beobachtung nur am Laufzeitende



▪ **Was sollten Sie bei allen Zertifikate-Typen beachten?**

Emittentenrisiko:

Als Inhaberschuldverschreibung unterliegt ein Zertifikat nicht der Einlagensicherung. Kann die Emittentin im Falle einer Insolvenz (Zahlungsunfähigkeit, Überschuldung) nicht oder nur teilweise ihren Verpflichtungen aus dem Zertifikat nachkommen, kann es für Inhaber:innen von Zertifikaten zum Verlust eines wesentlichen Teils des eingesetzten Kapitals bis hin zum Totalverlust kommen. Dieses Risiko wird oft auch als „Emittentenrisiko“ oder „Bonitätsrisiko“ bezeichnet.

Möglichkeit eines Bail-in:

Es findet das Bundesgesetz über die Sanierung und Abwicklung von Banken („BaSAG“) Anwendung. Das BaSAG regelt die Möglichkeit der aufsichtsrechtlichen Abwicklung von Banken, die in Schieflage geraten sind. Inhaber:innen von Zertifikaten können mit ihren Ansprüchen auf Zahlung(en) von einer solchen aufsichtsrechtlichen Maßnahme betroffen sein und dadurch kann es bei allen Zertifikate-Typen zum Verlust eines wesentlichen Teiles des eingesetzten Kapitals bis hin zum Totalverlust kommen.

Was Sie vor dem Kauf von Express-Zertifikaten unbedingt beachten sollten:

- **Marktrisiko:** Der Wert des Express-Zertifikats ist abhängig vom Wert des zugrundeliegenden Basiswerts. Ungünstige Entwicklungen des Basiswerts können somit Wertschwankungen des Express-Zertifikats verursachen. Dies kann zum Verlust eines Teils des eingesetzten Kapitals bis hin zum Totalverlust führen.
- **Barriereereignis:** Sollte die Barriere des Express-Zertifikats am Letzten Bewertungstag berührt oder unterschritten sein, ist der Schutzmechanismus außer Kraft gesetzt. In diesem Fall ist der/die Anleger:in eins zu eins dem Marktrisiko ausgesetzt und ein wesentlicher Kapitalverlust ist möglich. Die Rückzahlung am Laufzeitende erfolgt dann in der Regel eins zu eins zur Basiswertentwicklung, beziehungsweise bei Express-Zertifikaten auf Einzelaktien in Form physischer Aktienlieferung. Der Marktwert gelieferter Aktien wird unter dem Nominalbetrag des Zertifikats liegen.
- **Kursentwicklung:** Der Kurs des Express-Zertifikats ist während der Laufzeit von mehreren Einflussfaktoren abhängig und folgt nicht ausschließlich der Wertentwicklung des Basiswerts. Solche Einflussfaktoren sind zum Beispiel die Volatilität (Intensität der Wertschwankungen), das Zinsniveau oder die Restlaufzeit, sowie die Bonität des Emittenten. Bei Verkauf des Express-Zertifikats vor Laufzeitende kann dies zum Verlust eines Teils des eingesetzten Kapitals bis hin zum Totalverlust führen.
- **Gewinnbegrenzung:** Bei Express-Zertifikaten ist ein maximaler Auszahlungspreis festgelegt. Dieser stellt den maximalen Ertrag dar.
- **Wechselkursschwankungen:** Sollte der Basiswert in einer anderen Währung als das Express-Zertifikat notieren und sieht das Produkt keine Währungssicherung vor, so haben Entwicklungen des Wechselkurses während der Laufzeit des Express-Zertifikats ebenfalls Auswirkungen auf den Wert des Zertifikats. Dies kann den Verlust aus dem Express-Zertifikat aufgrund des Marktrisikos zusätzlich erhöhen.
- **Ausschüttungen des Basiswerts:** Dividenden und vergleichbare Ansprüche aus dem Eigentum des Basiswerts werden bei der Ausgestaltung des Express-Zertifikats berücksichtigt und daher nicht ausgeschüttet.

Bitte beachten Sie ebenso unsere umfassenden Informationen hierzu auf unserer Website raiffeisenzertifikate.at/kundeninformation sowie raiffeisenzertifikate.at/basag.

“

Wer gerne früher am Ziel
ankommt, wählt
Express-Zertifikate:
Der Markt bestimmt das Timing.

”



Lukas Florreither
Raiffeisen Zertifikate Sales



Für Zertifikate-
Einsteiger:innen und Profis



Durch eigene Kriterien
zur individuellen Auswahl



Passende Zertifikate
suchen und finden



[zertifikatefinder.at](https://www.zertifikatefinder.at)

Wichtige rechtliche Hinweise

Die in dieser Werbung enthaltenen Angaben dienen, trotz sorgfältiger Recherche, lediglich der unverbindlichen Information und stellen weder eine Beratung, Empfehlung noch eine Aufforderung zum Abschluss einer Transaktion dar. Die Darstellung ist allgemeiner Natur, berücksichtigt nicht die persönlichen Verhältnisse potenzieller Anleger und kann daher eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung und Risikoauflärung nicht ersetzen. Diese Werbung wurde nicht unter Einhaltung der Rechtsvorschriften zur Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen erstellt und unterliegt nicht dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen.

Die vollständige Information und Rechtsgrundlage für eine etwaige Transaktion in einem in dieser Werbung beschriebenen Finanzinstrument bilden das von der luxemburgischen Finanzmarktaufsichtsbehörde (CSSF) gebilligte Registrierungsformular und die von der Österreichischen Finanzmarktaufsicht (FMA) gebilligte Wertpapierbeschreibung - beide Dokumente bilden gemeinsam das Basisprospekt - samt allfälliger Nachträge und die jeweiligen bei der FMA hinterlegten Endgültigen Bedingungen. Die Billigung des Basisprospekts durch die zuständigen Behörden ist nicht als Befürwortung der hier beschriebenen Finanzinstrumente seitens der zuständigen Behörden zu verstehen. Zusätzliche Informationen über diese Finanzinstrumente finden sich auch in den jeweiligen Basisinformationsblättern (KIDs), die kostenfrei auf der Website der Raiffeisen Bank International AG (raiffeisenzertifikate.at) unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (ISIN) des entsprechenden Finanzinstruments abrufbar sind.

Die Emittentin hat das Recht, die Zertifikate unter bestimmten Umständen vor dem Rückzahlungstermin vorzeitig zurückzuzahlen.

Emittentenrisiko/Gläubigerbeteiligung („Bail-in“): Sämtliche Zahlungen während der Laufzeit oder am Laufzeitende der Zertifikate sind abhängig von der Zahlungsfähigkeit der Emittentin (Emittentenrisiko). Anleger sind dem Risiko ausgesetzt, dass die Raiffeisen Bank International AG als Emittentin ihre Verpflichtungen aus den beschriebenen Finanzinstrumenten – beispielsweise im Falle einer Insolvenz (Zahlungsunfähigkeit/Überschuldung) oder einer behördlichen Anordnung von Abwicklungsmaßnahmen durch die Abwicklungsbehörden – nicht erfüllen kann. Eine solche Anordnung durch die Abwicklungsbehörde kann im Falle einer Krise der Emittentin auch im Vorfeld eines Insolvenzverfahrens ergehen. Dabei stehen der Abwicklungsbehörde umfangreiche Eingriffsbefugnisse zu (sogenannte „Bail-in Instrumente“). Unter anderem kann sie die Ansprüche der Anleger aus den beschriebenen Finanzinstrumenten bis auf null herabsetzen, die beschriebenen Finanzinstrumente beenden oder in Aktien des Emittenten umwandeln und Rechte der Anleger aussetzen. Detaillierte Informationen unter: raiffeisenzertifikate.at/basag. Weitere wichtige Risikohinweise – siehe Basisprospekt.

Die vorliegende Werbung stellt keine verbindliche steuerrechtliche Beratungsleistung dar. Die steuerliche Behandlung von Anlageinvestitionen ist von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Anlegers abhängig und kann künftigen Änderungen unterworfen sein. Bezüglich der Auswirkungen auf die individuelle steuerliche Situation des Anlegers wird empfohlen, sich mit einem Steuerberater in Verbindung zu setzen.

Die Unterlagen basieren auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Erstellungszeitpunkt. Wir weisen darauf hin, dass sich die Rechtslage durch Gesetzesänderungen, Steuererlässe, Stellungnahmen der Finanzverwaltung, Rechtsprechung usw. ändern kann. Die in dieser Broschüre enthaltenen Informationen wurden von uns sorgfältig zusammengestellt und beruhen auf Quellen, die wir für zuverlässig erachten. Eine Gewähr für die Vollständigkeit und Richtigkeit können wir jedoch nicht übernehmen.

Weitere Informationen erhalten Sie auf [raiffeisenzertifikate.at](https://www.raiffeisenzertifikate.at) oder Sie kontaktieren Ihre:n Berater:in.

Das Raiffeisen Zertifikate-Team erreichen Sie unter:

- Zertifikate-Hotline: +431 71707 5454
- info@raiffeisenzertifikate.at



Impressum

gemäß österreichischem Mediengesetz

Medieninhaber und Hersteller:

Redaktion, Produktion und Gestaltung
Raiffeisen Bank International AG
Raiffeisen Zertifikate
ist eine Marke der Raiffeisen Bank International AG

Raiffeisen Bank International AG

Telefon: +43 1/71707 0
E-Mail: info@raiffeisenzertifikate.at
Website: [raiffeisenzertifikate.at](https://www.raiffeisenzertifikate.at)

Verlags- und Herstellungsort:

Am Stadtpark 9, 1030 Wien
Österreich

3. Auflage, August 2023
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten



Weitere Informationen unter:
[raiffeisenzertifikate.at](https://www.raiffeisenzertifikate.at)

